

Sammlung Theaterzettel

Des Goldschmieds Töchterlein

Blum, Carl

1836-05-20

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

272
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 20. Mai, 1836.

Des Goldschmieds Tochterlein.

Altdeutsches Sittengemälde in 2 Abtheilungen, von Karl Blum.

Ritter Egbert	Herr Braunhofer
Bronner, Goldschmied	Herr Schramm
Walpurgis, seine Tochter	*
Eine Magd.	
Ein Knappe.	

* Mad. Schramm.

H i e r a u f :

Die 2 letzten Acte des Ifflandischen Schauspiels:

Die Hagestolzen.

Hofrath Reinhold	Herr Schramm
Mademoiselle Reinhold, seine Schwester	Frau v. Busch
Geheimerath Sternberg	Herr Grua
Consulent Wachtel	Herr Stein
Linde, Pächter	Herr Bauer
Therese, seine Frau	Mlle. Kinkel
Margaretha, deren Schwester	*
Paul,	Babette Lehr
Barbchen, } des Pächters Kinder	Fulchen Brandt
Valentin, des Hofraths Bedienter	Herr Ritter

* Mad. Schramm.

Anfang 6 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Sonntag, den 22. Mai, ist wegen des Pfingstfestes die Bühne geschlossen.

Montag, den 23. Mai: „Die Bestalin,“ große Oper von Spontini.